

Haus Nr. 19 heute Geiger

Auf diesem Anwesen lebten früher immer Familien mit dem Namen Lang, welche große Oekonomie trieben und sehr vermögende Leute waren. Die letzten beiden männlichen Sprossen dieses Geschlechtes aus diesem Hause leben noch. Der eine, David, verheiratete sich nach Hengnau und der andere, Josef, ist heute Besitzer des Hauses Nr. 74 in Mitten. Letzterer verheiratete sich erst auf seine Heimat, verkaufte dieselbe aber später an den heutigen Metzgermeister Geiger; das große Gebäude hat im Laufe der Zeiten fast keine Veränderungen erfahren. Mit Oekonomie, die wie oben erwähnt, in großem stets hier betrieben wurde, gibt sich der jetzige Besitzer nicht ab, so daß es in dieser Beziehung nun ganz tot aussieht, gegen die früheren umfangreichen Arbeiten.

1. Bapt. Lang 1774 - 1852
Barbara Hotz 1784 – 1843 verh. 1806
Am 2.4.1806 übernahm

. Lang das
Anwesen von seinem Vater. Er gab es
16.4.1840 an den Sohn Frz Josef weiter.
Dieser verzog 1855 nach Hengnau /: 1808 – 1878 :/ Bruder
Baptist übernahm die Heimat und hatte 2 Söhne
Josef und David. Baptist zog im Hohen Alter zu einer Tochter
Nach Mariabrunn und starb dort.

2. Frz Jos Lang 1808 - 78
M. A. Schnell 1819 – 58 verh. 1840
3. J. B. Lang 1814 - 1888
Barb. Stadler 1810 - 1881

David geb. 20.VII.1853 † 1.5.17 in Hengnau
Josef geb 12. III.56 s. Frau geb. Ehrle 1862 - 1932
nun Hs. Nr. 74 † 1. 7. 1928 aus Hs. Nr. 20

Aus diesem Hause, das 1914 die Gemeinde Mitten für
ein Schul- und Lehrerhaus kaufte, fiel 1870 Josef Lang
Er war ein Geschw. Kind der nebengenannten David u. Josef
Der Vater war Frz. Josef Lang

Geiger starb 18.2.91 geb. 1833
seine Frau 12.1.91 geb. 1843
Sie waren vorher Besitzer des
Hs. Nr. 61 in Mitten und bauten
zuletzt 23 ½ (1916) am Büchele